



STADT : SALZBURG

Markt- und Veterinäramt

Franz-Josef-Straße 8
Postfach 63, 5020 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2176
Fax +43 662 8072 2095
marktamt@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Dr. Constanze Antosch
Tel. +43 662 8072 2172

VGT - Verein gegen Tierfabriken
Meidlinger Hauptstraße 63 / 6
1120 Wien
(e-mail: [REDACTED])

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
01/03/62057/2025/007

30.10.2025

Betreff
Beantwortung gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG) - Tauben
Anfrage vom 03.10.2025

1. Liegen Ihnen Studien, Gutachten oder andere Unterlagen vor, aus denen hervorgeht, dass von wildlebenden Straßentauben in der Landeshauptstadt Salzburg eine Gefährdung der Gesundheit und Hygiene ausgeht? Wenn ja, wird um die Übermittlung gebeten.

AW: Ja, potentielle Übertragung wegen Gefahr der NCD (Nachweis 2022 und 2023 im nördlichen Flachgau durch Ages Wien). Meldepflichtige Tierseuche gem. AHL (VO (EU) 2016/429).

Daten liegen bei der AGES (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit) auf.

2. Liegen Ihnen Studien, Gutachten oder andere Unterlagen vor, aus denen hervorgeht, dass es in den vergangenen 10 Jahren in der Landeshauptstadt Salzburg zu einer Krankheitsübertragung von wildlebenden Straßentauben auf den Menschen oder auf andere Tiere gekommen ist? Wenn ja, wird um die Übermittlung gebeten.

AW: Informationen/Daten liegen nicht vor.

3. Sollte es zu einer Übertragung gekommen sein: Welche Krankheit wurde übertragen? Handelt es sich um eine Seuche? Wann wurde diese übertragen? Wurde die Krankheit auf Menschen oder andere Tiere übertragen?

AW: Siehe 2.

4. Wie viele Tauben (nach Möglichkeit differenziert nach Wildtauben und wildlebenden Straßentauben) lebten in den letzten 10 Jahren in der Landeshauptstadt Salzburg (jeweils pro Jahr)? Sollten Ihnen diesbezüglich keine genauen Zahlen vorliegen, so wird auch um die Übermittlung der Ihnen vorliegenden Schätzungen gebeten.

AW: Informationen/Daten liegen nicht vor.

5. Liegen Ihnen Studien, Gutachten oder andere Unterlagen vor, aus denen hervorgeht, an welchen Standorten in der Landeshauptstadt Salzburg Tauben Futtermittel zur Deckung ihres Nahrungsbedarfes finden können und welche Nährstoffe und Bestandteile (insbesondere Grit) diese Futtermittel beinhalten? Wenn ja, wird um die Übermittlung gebeten.

AW: Informationen/Daten liegen nicht vor.

6. Welche Nahrungsmenge und -qualität für eine Taube setzen Sie zur Deckung des täglichen Bedarfs voraus?

AW: Eine Fachmeinung stellt keine Information im Sinne des Informationsfreiheitsgesetz - IFG dar.

7. Legen Sie bitte die Kontrollbefunde der in den letzten fünf Jahren von Ihnen durchgeführten oder von Ihnen in Auftrag gegebenen Untersuchungen von wildlebenden Straubtauben vor (insbesondere Informationen zu Gewichtskontrollen, Fettgewebefunde, Organbefunde, und Ernährungszustand).

AW: Es wurden nach eingehenden Meldungen diverse verendete Wildtiere untersucht (davon 0 Tauben).

8. Es wird um Übermittlung des Protokolls des „Runden Tisches Taubenmanagement“ vom 2.10.2025 gebeten.

AW: Protokoll liegt im Büro Bürgermeister Auinger auf.

9. Es wird auch um die Offenlegung aller die Fragen 1. bis 7. betreffenden Übersichten/Statistiken gebeten.

AW: Antworten bei den jeweiligen Fragen.

Die Amtsleiterin:
Dr. Constanze Antosch

Elektronisch gefertigt



Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Informationen zur Prüfung der elektronischen
Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter:
<https://www.stadt-salzburg.at/amtssignatur>